

**WASEL**  
—Schwerlastlogistik • Turmdrehkrane—

LR 1700-1.0

**HÖCHSTLEISTUNGEN  
SIND UNSER ANSPRUCH**

**MOBILKRANE**

Das komplette Spektrum modernster  
Hebetechnik bis 1.000 t

**TURMDREHKRANE**

Mit über 400 Baukranen die Lösung  
für jeden Anspruch

**SCHWERTRANSPORTE**

Modernste Transporttechnologie  
mit bis zu 1.000 t Kapazität

**INDUSTRIEMONTAGEN**

Professionelle Schwerlastlogistik  
für jede Aufgabenstellung



[www.wasel-krane.de](http://www.wasel-krane.de)

**LIEBHERR**  
WERKSHÄNDLER



Drei spitzenlose Obendreher haben den „Bäre Tower“ in Ostermündigen bei Bern errichtet. Der höchste Kran, ein Wolff 6031.8 Clear mit 8,5 Tonnen Traglast, wurde zunächst auf 81 Meter Hakenhöhe montiert und im Bauverlauf zwei Mal bis auf 126,5 Meter geklettert und abgespannt. Die anderen beiden Krane wurden bereits demontiert

# ANGEPASST? AUFGEPASST!

Wie wirkt sich die Pandemie auf die größten Kran- und Bühnenvermieter in den D/A/CH-Märkten aus? Wenn sie das überhaupt tut ... Die neusten Daten und Zahlen präsentiert Kran & Bühne.

**E**in Jahr Corona-Pandemie liegt hinter uns. Inwiefern hat das die Baubranche beeinträchtigt? Zeigte die Top 20 im vergangenen Jahr, zum Beginn der Pandemie mit den ersten Corona-Fällen im deutschsprachigen Raum, noch reichlich Unsicherheit in Bezug auf die Zukunft, so kann beim Betrachten der diesjährigen Zahlen eine Sofort-Entwarnung geben: alles halb so wild – zumindest was die Vermietflotten

der größten Unternehmen in der Welt der Krane und Arbeitsbühne betrifft. Die meisten Vermieter haben ihre Flotten weiter ausgebaut, der ein oder andere Betrieb hat den Besitzer gewechselt, und vereinzelt wurde der Fuhrpark auch mal verringert. Doch insgesamt wächst der Markt, wenn man die gestiegenen Kapazitäten zugrunde legt. Zudem erfolgt im Mobilkranbereich eine Wachablösung an der Spitze der Top 20. ➤



Winterliche Nebelstimmung: Wilbert WT300 von Kaufmann in Zürich

## Arbeitsbühnen

Zu den sichtbaren Veränderungen gehört, dass Kiloutou im Laufe der vergangenen Jahre so einiges geschluckt hat, um auf dem deutschen Markt Fuß zu fassen. Auch Boels hat sich am Markt bedient, zum Beispiel Cramo geschluckt. Da nicht nur Wachstum zur Firmenphilosophie von Boels gehört, sondern auch Zurückhaltung in der Nennung der eigenen Zahlen, können wir Boels in den Top20 leider nicht berücksichtigen. Der große Vermieterverbund Systemlift ist deutlich gewachsen, während der andere große Vermieterzusammenschluss Partnerlift in etwa gleichgeblieben ist von der Größe her. Dazwischen bleibt Mateco Zweiter im Klassement. Was auffällt: In manchen Punkten ist System Lift nahezu doppelt so groß wie Partnerlift: mit über 290.000 Arbeitshöhenmetern insgesamt ebenso wie bezüglich der

Anzahl der Arbeitsbühnen (über 20.700 vs. 11.600) wie auch der LKW-Bühnen im Besonderen (knapp 2.000 gegenüber 1.001). In den Vorjahren lagen beide Verbände noch dichter beieinander, auch wenn System Lift stets die Nase vorn hatte, rein zahlentechnisch.

Interessant: Fast alle Arbeitsbühnenvermieter blicken positiv in die Zukunft und wollen die Flotte ausbauen. Einige liebäugeln lediglich mit einem Gerätetausch und/oder wollen die Flottengröße beibehalten, aber andere Schwerpunkte setzen durch spezielle Neuerwerbungen. Dennoch äußern etliche Branchenvertreter Bedenken, wenn es um ihr Geschäft geht. Chef-Partnerlifter Kai Schliephake identifiziert die Kapazitäten der Hersteller und die damit verbundenen Lieferzeiten als ein Problem dieser Tage, in denen plötzlich alles knapp zu werden scheint, was früher endlos da zu sein schien: Sand, Holz, Teile, selbst Stahl. Seine Lehre aus der Pandemie: „Globale Lieferkette‘ ist Mist, wenn es nur dem Ziel dient, den letzten Euro zu sparen und dabei vergessen wird, eine verlässliche Lieferung von Bauteilen sicherzustellen.“ Auch Frits Collé von Collé Sales & Rental teilt diese Sorge und fürchtet, dass manches „Projekt zum Stillstand kommt und dann auch keine Maschinen benötigt werden“. Zeppelin Rental sieht zum Beispiel das Zusammenspiel von Preis und Kosten kritisch: stark sinkende Mietpreise auf der einen Seite, steigende Abwicklungskosten auf der anderen. Lieferengpässe, Kostenschwankungen – der Markt wird volatil, unsicherer. Da ist klar, dass man aufpasst – und seine Flotte möglichst flexibel anpasst.

Noch-System-Lift-Chef Leopold Mayrhofer, von langjährigen Wachstumsraten verwöhnt, gibt sich optimistisch: „Wir sehen unsere Branche und die Entwicklung sehr positiv für die Zukunft. Das Gesamtpaket, das System Lift den Partnerbetrieben bietet, schafft die bestmöglichen Wachstumsvoraussetzungen. Trotzdem sind wir immer wieder positiv überrascht, in welcher Geschwindigkeit unser Maschinenbestand wächst.“

## TOP 20

## VERMIETER ARBEITSBÜHNEN

FIRMA	GESAMTHÜBHÖHE	BÜHNEN (GES.)	LKW-BÜHNEN	GRÖSSTES GERÄT	STANDORTE	MITARBEITER
1. AVS Systemlift AG	290.192 m	20.728	1.971	90 m	116	1.320
2. Mateco	248.160 m	15.640	1.235	90 m	60	1.100
3. ABKS Partnerlift	155.968 m	11.631	1.001	75 m	120	1.224
4. Collé	102.000 m	7.611	210	90 m	17	680
5. Gerken Arbeitsbühnen**	67.900 m	4.478	250	103 m	35	320
6. Felbermayr	50.090 m	2.911	107	103 m	48	172
7. Kiloutou Deutschland*	40.082 m	2.838	230	58 m	15	310
8. Prangl	38.600 m	2.754	60	50 m	16	85
9. Paul Becker	38.590 m	1.936	224	72 m	10	161
10. Beyer Mietservice	32.824 m	2.438	105	50 m	9	220
11. Maltech (A)	28.734 m	2.261	64	65 m	9	137
12. Roggermaier**	27.580 m	2.005	95	90 m	10	140
13. Riwal Deutschland	24.360 m	2.015	40	48 m	8	135
14. Zeppelin Rental	20.500 m	2.000	50	28 m	120	90
15. Peter Cramer**	20.280 m	1.365	69	57 m	1	120
16. UP Group	20.200 m	1.300	81	57 m	40	110
17. Schmidt Neu-Isenburg**	12.850 m**	988	188	88 m	3	69
18. Buchtmann	12.063 m	935	45	54 m	3	52
19. Maltech (CH)	10.586 m	693	218	70 m	31	121
20. WS-Skyworker AG	8.868 m	822	55	54 m	7	23

\* Angaben von 2020 \*\* geschätzt





## Turmdrehkrane

Auffälligstes Sinnbild der Bautätigkeit für den Laien sind meist Krane im Stadtbild. Die drehen sich weiterhin unvermindert fleißig, von Ermüdungserscheinungen keine Spur. So sind die Flotten im Großen und Ganzen ähnlich umfangreich geblieben wie im Vorjahr. Die meisten großen Turmkranvermieter haben in geringem Maße erweitert, selbst im Corona-Jahr. Einige wie Wasel und Uperio haben stärker beim Einkauf zugeschlagen. Nur einige wenige haben ihr Engagement im TDK-Segment etwas zurückgefahren wie beispielsweise Trinac, das damit aus den Top 10 herausgerutscht ist. Genau andersherum macht es die Interkran AG aus der Schweiz: Sie hat massiv Kapazitäten aufgebaut und sichert sich damit Platz drei – direkt hinter Kran Kaufmann, einem weiteren Schweizer Anbieter. Uperio-Geschäftsführer Wilfried Nothacker sagt: „Wir schauen positiv in die Zukunft, sehen aber Probleme bei den Zulieferungen der Baustellen.“ Die Stirnimann AG, aktiv in Österreich in der Schweiz, sieht den Markt in beiden Alpenrepubliken positiv und meldet eine sehr hohe Nachfrage in Verkauf und Vermietung. Ob dies eine Schweizer Besonderheit ist, zumal die Einschränkungen in der Pandemie hier weit geringer ausfielen als in den meisten anderen europäischen Ländern, erfahren Sie im Länderfokus (S. 20). – Einer der Wermutstropfen in dem Bereich – eigentlich in allen hier aufgeführten Bereichen – ist der Fachkräftemangel.

Für Umschlag und Fundamentstellung von bis zu 136 Tonnen schweren Behältern in einer Weizenstärkefabrik im niederösterreichischen Pischelsdorf setzte Felbermayr vier Krane ein, darunter einen Gittermastkran Liebherr LG 1750 mit 750 Tonnen und einen Grove GMK 5250L mit 250 Tonnen Traglast

### TOP 10

### VERMIETER TURMDREHKRANE

FIRMA	GESAMT-MT	GERÄTE	OBEN- & UNTENDREHER		STANDORTE	MITARBEITER
1. Wolffkran	227.256	837	833	4	21	860
2. Kaufmann (CH)	120.000	519	470	46	4	75
3. Interkran	90.000	450	300	150	4	50
4. BBL	81.080	347	251	96	1	76
5. Wilbert	81.000	305	305	0	3	180
6. Wasel	77.200	480	330	150	15	420
7. BKL Baukran Logistik	75.850	512	301	211	6	300
8. Stirnimann AG	50.545	430	245	185	6	103
9. Moser*	47.100**	415	83	332	4	102
10. Uperio	46.500	340	155	149	3	60

\*Angaben von 2020 \*\*geschätzt



Zehn Hybridgelenkteleskope von Niftylift hat Dieter Beyer (r.) von Marcel Schepers überreicht bekommen, je fünf HR28 4x4 und HR21 4x4

## Mobilkrane

Mit das Spannendste in den Top 20 Anno 21: Wechsel an der Spitze. Schmidbauer muss nach zwei Jahren an der Spitze seine Pole Position wieder an Felbermayr abgeben. Der österreichische Kran- und Schwerlastlogistiker war ab 2012 Alleinherrscher auf Platz 1. Zuvor,

bis 2011, hatte allerdings Schmidbauer die Spitzenposition inne. Über die Jahre oder Jahrzehnte gesehen ist es also ein steter Zweikampf, der sich da abspielt. Und das bei hauchdünnem Vorsprung: Nur wenige hundert Hakenmeter trennen die beiden Schwergewichte – und das, obwohl Felbermayr knapp hundert Krane mehr betreibt als Schmidbauer. ↘



**POWER  
IN MOTION**

Spezialtransport/Schiene – Straße – Wasser · Kran  
Bühne · Schwermontage · Hafenbetrieb · Lagerei

**FELBERMAYR**<sup>®</sup>  
www.felbermayr.cc

Stark gewachsen ist Hüffermann Krandienst. Der Zuwachs beträgt rund 50 Prozent bei den Gesamtmetertonnen und gut 50 Geräte. Das liegt daran, dass das Unternehmen aus Bad Wildeshausen stark wächst – und die Daten und Maschinen der Eisele AG jetzt mit enthalten sind (siehe Interview mit Firmenchef Daniel Janssen in dieser Ausgabe, S. 32). Damit hat sich Hüffermann auf Platz 7 vorgearbeitet.

Die Tabellen fördern auch manch Überraschendes zutage: etwa, dass Scholpp und Schuch derzeit von den Eckdaten her gleich groß sind oder auch MSG Krandienst und die Schweizer Emil Egger AG. Dasselbe gilt auch für Steil Kranarbeiten und BKL Baukran Logistik. Und noch etwas: Wer hundert Mobilkrane sein (geleastes) Eigen nennt, ist in etwa ein Kandidat für die Top Ten oder die ersten zwölf Ränge.

Von den nackten Zahlen mal abgesehen – die keinerlei Wertung oder Beurteilung enthalten und nichts über die Qualität der Dienstleistung aussagen – scheinen sich derzeit die Rahmenbedingungen für die Kranbetreiber zu ändern. Auch hier schlagen die Probleme wie Lieferschwierigkeiten, steigende Materialkosten und der Fachkräftemangel voll durch. Einige sehen darin große Unsicherheiten für die nicht nur ferne Zukunft. Das verkürzt den Planungshorizont und macht das ganze Geschäft kurzfristiger. Thomas Wiesbauer moniert zudem die behördlichen Vorgaben und sieht eine regelrechte Regelungswut am Werk. Das Thema Genehmigungen und Fahrstrecken mit den extrem stark gestiegenen Kosten ist quer durch die Branche nach wie vor heiß.

Dennoch versprühen viele Optimismus, zum Beispiel BKL-Geschäftsführer Jörg Hegestweiler, der sagt: „Wir von BKL erwarten auch 2021 ein gutes Geschäftsergebnis und sind sehr zuversichtlich,



dass die allgemeine Auftragslage und damit die Nachfrage nach Kranen über alle sechs BKL-Standorte stabil auf dem aktuell sehr hohen Niveau bleiben.“ Christiane Foellbach von der Firma Schmidbauer resümiert: „Die Coronakrise haben wir gut überstanden, haben produktive Learnings daraus gezogen, sind daran gewachsen und schauen optimistisch in die Zukunft.“

K&amp;B

## TOP 20

## VERMIETER MOBILKRANE

FIRMA	HAKENHÖHE	GERÄTE (GES.)	RAUPENKRANE	GRÖSSTES GERÄT	STANDORTE	MITARBEITER
1. Felbermayr	33.624 m	499	32	1.000 t	48	700
2. Schmidbauer	33.170 m	406	18	1.350 t	30	670
3. Franz Bracht	28.580 m	256	26	750 t	16	765
4. Maxikraft Kran- und Schwerlastlogistik	22.870 m	210	19	1.300 t	23	495
5. Wasel	16.300 m	210	20	1.000 t	15	480
6. Prangl	15.800 m	210	13	1.000 t	16	312
7. Hüffermann-Gruppe	12.680 m	164	6	750 t	7	302
8. Ulferts & Wittrock	10.500 m	168	5	600 t	25	400
9. BKL Baukran Logistik	8.860 m	116	0	700 t	6	300
10. Steil Kranarbeiten	8.435 m	113	10	650 t	5	295
11. Mammoet Deutschland	7.050 m	100	0	1.200 t	7	260
12. Wiesbauer	5.957 m	90	12	1.000 t	5	140
13. Scholpp Kran & Transport	5.135 m	79	2	700 t	6	205
14. Schuch-Gruppe*	5.000 m	78	3	750 t	8	120
15. Colonia	3.975 m	70	3	800 t	1	120
16. MSG Krandienst	3.190 m	47	1	700 t	4	110
17. Emil Egger AG	3.088 m	46	10	1.000 t	8	160
18. Knaack	3.000 m	32	3	750 t	1	95
19. Dornseiff	2.580 m	38	3	450 t	4	75
20. Alfred Klug	2.452 m	39	0	500 t	8	95

\* Angaben von 2020

KRAM&amp;BÜHNE